



Herausgegeben von Ilse Oehler

**Pause bitte
Und dann ein Neuanfang**

2014. 160 Seiten, broschiert
CHF 29.– / EUR 23.20 (D)
ISBN 978-3-7253-1022-7

Zum Buch

Pause bitte: Der Ruf entspricht einem Bedürfnis. Vielen spricht er aus der Seele, bei anderen provoziert er Widerspruch. Die Zeit rast! Nur der Zeitgeist rast noch schneller. Rasen Sie mit? Wenn nicht, dann ist dieses Buch das Richtige für Sie. Wenn doch, dann erst recht. Nehmen Sie sich Zeit, nehmen Sie dieses Buch zur Hand. Und dann: Legen Sie es zur Seite, machen Sie eine Pause. Sie werden staunen.

Die profilierte Mentorin und Kommunikationsfachfrau Ilse Oehler hat eingeladen, einen Moment lang innezuhalten, Pause zu machen und genau hierzu, zum Thema Pause, Gedanken auszutauschen. Neudeutsch würde man von «Brainstorming» sprechen. Die Regeln kennen Sie? Richtig: Es gibt keine. Beim Brainstorming darf man einmal frei sein, so wie man immer schon frei sein wollte. Einfach sagen, was in den Sinn kommt. Was man teilen möchte.

Namhafte Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Gesellschaft sind der Einladung gefolgt. Sie haben sich Zeit genommen, um uns in etwas ganz Persönliches Einblick zu gewähren: ihr Verständnis vom Pausemachen – Erkenntnisse aus der eigenen Lebenserfahrung, aber auch aus der akademischen Forschung. Wieviel Pause braucht der Mensch? Haben wir das Pausieren verlernt? Und wo sollten wir als Gesellschaft eine Pause einlegen? Eine wichtige Debatte, die gerade erst begonnen hat.

Aus dem Inhalt

Ilse Oehler: Vorwort und Dank der Herausgeberin
Matthias Meyer-Schwarzenberger: Noch mehr Pause!

Moment mal... Warum Pause?

Annemarie Huber-Hotz: Kommt Zeit, kommt Rat?
Adelheid Bürgi-Schmelz: Ein kleines Stress-Kaleidoskop
Valentin Landmann: Von Managern und anderen Clowns
Michaela Stöckli: Pause bitte? Bittesehr!
Etrit Hasler: Unterbrechungen

Plötzlich Pause

Sue Bertschy: Weiterspielen, wenn der Ball im Aus ist
Fredy Keller: Pause auf Befehl: Zeit für Neues
Norbert Bischofberger: Mehr sein lassen
Gunnar Porada: Wozu überhaupt arbeiten?

Analyse

Martin Miller: Jetzt mach mal einen Punkt!
Jürg Kesselring: Erquickende Pausen? Die Frage der Freiheit
Mathias Binswanger: Ist weniger mehr?
Reinhold Harringer: Pausenlos tickt die Schuldenuhr

Und jetzt...? Weiter!

André Wermelinger: Nachhaltigkeit macht Sinn
Klaus J. Stöhlker: Global killt lokal. Ein Kontrapunkt
Urs Schoettli: Barbaren oder Bildung
Gudrun Sander: Karrierepausen ja
Carl Baudenbacher: Die Schweiz in Europa